



Bürgermeister Josef Bauer und die Touristiker Marlies Werth, Erwin Krotter und Andreas Schmid laden zum Aktionstag „Erholung, Bewegung und Natur“, einer geführten Radtour von Neumarkt bis Beratzhausen ein. Foto: Treiber

# Mit dem Fahrrad am Fluss entlang

**AKTIONSTAG** Erholung, Bewegung und Natur – Dreiklang für Genießer. Das ist das Motto einer geführten Radtour auf dem Schwarze Laaber-Radweg.

VON GÜNTER TREIBER

**PARSBERG.** Mitten im Bayerischen Jura wird man auf 85 Kilometern von einer einzigartigen Landschaft verzaubert. Die Tourismusbüros der Landkreise Neumarkt und Regensburg sowie der ADFC Regensburg veranstalten deshalb am Sonntag einen sogenannten Aktionstag. Mit dem Fahrrad geht es vom Bahnhof Neumarkt oder vom Sportgelände in Sinzing zur Friesenmühle nach Beratzhausen, wo beide Teams zusammentreffen.

Parsberg hat die Tour für den Raum Velburg und Parsberg, exakt vom Velburger Tourenpavillon in Finsterweiling über den Pavillon Parsberg an der Hammermühle bis nach Beratzhausen als Event in seinen Kalender „Parsberger Herbst 2015 – Natur & Kultur“ aufgenommen.

Teilnehmen kann jeder, der gerne Rad fährt und die Natur genießen möchte und starten kann man, wo man möchte. Es sind keine Anmel-

dungen nötig und die Teilnahme ist kostenlos. Aber nicht nur die gesamte Tour steht unter einem Thema, sondern auch an den Pavillons haben sich die kommunalen Touristiker der Rathäuser etwas einfallen lassen.

## Interessantes über die Region

Wenn die Fahrer und diejenigen, die jeweils an einem „heimischen“ Pavillon starten, zusammentreffen, werden sie viel Interessantes zur jeweiligen Region erfahren.

Während es in Pilsach um das Thema „Wasser und Wasserscheide“ geht, wird in Finsterweiling, wo der Vel-

burger Pavillon steht, Bürgermeister Bernhard Kraus, das „Ökosystem Moor“ vorstellen. Ab hier wird auch Ursula Schmidt, Mitorganisatorin im Bereich Velburg-Parsberg in die Pedale treten.

Zu ihr gesellen sich an der Hammermühle in Parsberg Marlies Werth, vom Tourismusbüro Parsberg sowie der Vorsitzende des Touristikverbandes Parsberg-Lupburg, Erwin Krotter. Parsbergs Bürgermeister Josef Bauer, spricht an der Hammermühle zum Thema „Das Leben am Fluss“. Marlies Werth hat dann noch eine Überraschung im Gepäck. Sie möchte mit de-

nen, die es wollen, einen dreiminütigen Umweg über die geschichtsträchtige „Eggenthaler Brücke“ machen, deren Restaurierung kürzlich beendet wurde.

Für alle Teilnehmer geht es unter Führung eines ADFC-Regensburg-Mitgliedes weiter bis zur Friesenmühle Beratzhausen. Erwin Krotter nahm die Gelegenheit wahr, auf eine Besonderheit hinzuweisen, über die er immer wieder befragt wurde.

„Wir mussten ein ganzes Stück des einstigen Schwarze Laaber-Radweges im Bereich Beratzhausen umlegen, weil einige Anrainer die Nutzung ihres Privatbesitzes nicht erlaubt haben“. Die Sonntagstour wird also bereits über die neue Wegführung gehen. Auch Marlies Werth macht auf Besonderheiten aufmerksam: „Der Schwarze Laaber-Radweg ist ein sehr interessanter Radweg, allerdings sollten Rennradfahrer ihr Bike zu Hause lassen und mit einem Mountainbike, einem Tourenrad oder einem Crossbike den Weg benutzen“.

## Kostenlose Erlebnisführer

Alle Teilnehmer erhalten kostenlos die Rad-Wanderkarte und den Erlebnisführer Tal der Schwarzen Laaber. Wer nicht mit dem Rad zurückfahren möchte, kann ab Bahnhof Beratzhausen die Bahn benutzen.

## DER AKTIONSTAG



- **7.45 Uhr:** Treffpunkt Bahnhof Neumarkt.
- **8 Uhr:** Gemeinsame Abfahrt der Teilnehmer
- **8.45 Uhr:** Treffpunkt beim Pavillon Pilsach
- **9 Uhr:** Weiterfahrt
- **9.15 Uhr:** Treffpunkt Laaberquelle
- **9.30 Uhr:** Weiterfahrt
- **10.45 Uhr:** Treffpunkt Pavillon Finsterweiling
- **11 Uhr:** Weiterfahrt
- **11.45 Uhr:** Treffpunkt Pavillon Hammermühle
- **12 Uhr:** Weiterfahrt
- **13 Uhr:** Zielort Friesenmühle. (pgt)